

Tagesordnung I Punkt 1.1 der öffentlichen Sitzung am 02. Dezember 2009

Vorlagen-Nr. 09-F-25-0109

Zusetzungen zum Doppelhaushalt 2010/2011

-Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 02.12.2009-

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung möge beschließen:

Es werden die nachstehend aufgeführten Haushaltsveränderungen den entsprechenden Budgets der genannten Haushaltsbereiche zugesetzt.

Maßnahme	Dez	IM/CO	2010	2011	Bemerkungen
Gleichstellung Schwimmvereine (vgl. SV 09-V-52-0007)	I	CO	78.000	78.000	
Wirtschaftsplan Mattiaqua	I	CO	1.300.000	1.700.000	50 % dieser Beträge sind als "Risikovorsorge" auszuweisen
Tiefgarage Europaviertel	IV	IM	1.500.000 €	2.600.000 €	Haushalts-neutral: 1,8 Mio. € aus Garagenfonds sowie 2,3 Mio. € aus zweckgebundenen Rücklagen (Beschluss Nr. 0258 vom 14.05.2009 sowie Beschluss Nr. 0579 vom 12.12.2002)
Förderung der Kultur	V	CO	60.000 €	60.000 €	Drei freie Theatergruppen
Krippenausbau	VI	IM	bereits beschlossen am 25./26.11.09: 1.000.000 €	bereits beschlossen am 25./26.11.09: 1.500.000 €	Folgende Maßnahmen sind hieraus zu finanzieren: Kita St. Bonifatius (1,35 Mio. €) Kinderhaus Els. Platz (0,15 Mio. €), Kita Parkfeld - Erw. um eine Krippengr. / Modernisierung (0,30 Mio. €) Kita Klarenthal - EnEV-Sanierung (0,25 Mio. €), Kita Bertramstraße - Erw. um 1 Krippengr., 1. OG (0,20 Mio. €). Bei Projektverschiebungen sowie für den nicht belegten Betrag (250 T€) erfolgt die Freigabe durch den Ausschuss für Soziales.
Zuschuss Biberbau	VI	CO	20.000 €	20.000 €	Deckung aus Produkt 1.06.02.001.01; diesbezügliche Position im Antrag zur Sitzung vom 25./26.11.09 erledigt.
Kindertreff Kostheim	VI	CO	15.000 €	15.000 €	Deckung aus Produkt 6.06.02.001.01

**Beschluss Nr. 0600**

Der gemeinsame Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 01.12.2009 wird angenommen. Die nachstehend aufgeführten Haushaltsveränderungen werden den entsprechenden Budgets der genannten Haushaltsbereiche zugesetzt.

Herrn stellv. Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2009

Horschler  
Vorsitzender

Der stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .12.2009

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .12.2009

Dezernat I/20  
mit der Bitte um weitere Veranlassung  
Dezernat I  
Dezernat IV  
Dezernat V  
Dezernat VI  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister